

# Die „wien-cert“-Zertifizierung auf einem Blick

## Bildungsträger mit „wien-cert“-Zertifikat ...

- ➔ ... unterziehen sich freiwillig einer systematischen Qualitätssicherung und -entwicklung durch wiederkehrende Prüfungen (Audits)
- ➔ ... setzen seit mind. drei Jahren Erwachsenenbildung als wirtschaftlichen Kernbereich um
- ➔ ... sind als Verein/eingetragenes Unternehmen mit Wiener Firmensitz organisiert
- ➔ ... belegen qualitative und systematische Weiterentwicklung des Ausbildungsportfolios mit Rücksichtnahme auf KundInnenbedarfe
- ➔ ... nutzen adäquat ausgestattete und auf Bedürfnisse der KundInnen abgestimmte Schulungsräumlichkeiten
- ➔ ... „leben“ KundInnenorientierung als Bestandteil des Qualitätsverständnisses
- ➔ ... bieten transparente und zielgruppenspezifische Informationen über Bildungsveranstaltungen an
- ➔ ... berücksichtigen Diversity bei der Gestaltung und Durchführung von Bildungsveranstaltungen und bei organisationsinternen Prozessen
- ➔ ... setzen pädagogisch-didaktisch geschultes Personal ein

## Direkter Nutzen

- ✓ Rückmeldungen für kontinuierlichen Verbesserungsprozess alle drei Jahre (Re-Zertifizierung)
- ✓ Namentliche Listung auf der „Taxativen Liste der anerkannten Bildungsträger“ des waff
- ✓ Erfüllung der qualitätsrelevanten Anforderungen für den Qualitätsrahmen für die Erwachsenenbildung in Österreich (Ö-Cert)

## Verfahrenshandbuch und Informationen

[www.oeibf.at/wiencert](http://www.oeibf.at/wiencert)

## Durchführung des Verfahrens

öibf - Österreichisches Institut für  
Berufsbildungsforschung

1050 Wien, Margaretenstr. 166/2  
[wiencert@oeibf.at](mailto:wiencert@oeibf.at)

## Gebühren

Für jede Erst- und Re-Zertifizierung fällt ein Pauschalbetrag von 2.220.- Euro (inkl. 10% MwSt) an.